

UNTER DEM LAMBERTITURM

Dat Drockste is nu je vörbi. Hemmen Ji ook in de lesde Wäken bi „X-Mas Sale“ Geschenken funnen? Vielleicht „Sweatpants“ köfft off 'n „Hoody“ för hum? För hör geev 't, so as ik läsen hebb, „good News“: de neeie „Wardrobe“ (mit „Basics“) sull goodkoper wäsen as anners. För 't Upschieren van d' Ollske weeren je nich bloot Plünnen gedocht. „True to your skin“ weeren genoeg Moimakers to finden: „Anti Age“ off „Boosters“ to 'n Bispill.

Well wat för d' Stuuw nödig harr, gung achter Möbels an, Sessels in „light grey“ un „global design“. Dat lett wat. De „Performance“ van sien Kollegen, so hör ik van een van de Kooplü, harr 'n hoger „Ranking“ as in anner Jahren, offwoll de Tieden upstünds nicht to best sünd. Un mit uns Spraak steiht dat na mien Dünken ook nicht to best.

Ik hebb Kulantjes ut England. Wenn de mal hier na d' Hingstkören in Verden off Vechta kamen, 's abends in 't Hotel in d' Bladen kieken off över Dag mal dör d' Stadt loopen, lachen de sück dood över uns. Off wi dat



nödig harren, Water in de Melk van uns Spraak to getten? Un denn ook noch faken so, dat 't nich mal 'n Engelsmann de Sinn versteiht? Good, de Anglos seggen ook „Kindergarten“ off „Rucksack“, man dat sünd heel selten Utnahmens. Uns Moderspraak hett sovöl to beden, kann allens mit Klang un Sang um- un beschrievn, worüm denn disse Verkökelee? Mien Verstand steht mitunner still, wenn ik all Kinner mit engels Woorde um sück tosmieten hör, faken kennen s' dat Bedüden heel nich recht. Man wenn hör Ollen 't all vörmaken? Un 't sülvst nich weeten? Bevör ik nu to d' „final heat“ kam un Jo all mitnanner heel moie Kerstdagen un 'n glückelk Nee Jahr to-roopen do, blifft mi man eens to seggen: Speak dütsch!

Gerd Perd